

In der Jahreshauptversammlung am 16. Januar 1955 legte der 1. Vorstand Fritz Reitlinger sein Amt aus beruflichen Gründen nieder. Als es darum ging, einen Nachfolger zu finden und Friedrich Näpflein zunächst noch unentschieden war, bei einer evtl. Wahl dieses auch anzunehmen, erklärte Fritz Schmidt kurz und bündig, "dass es eine Ablehnung überhaupt nicht gebe, wenn jemand gewählt wird, so habe er auch dieses Amt anzunehmen".

Es kam daher dieses Ergebnis zustande:

1. Vorstand:	Näpflein Friedrich
2. Vorstand:	Lutz Adam
Schriftführer:	Schwegler Karl
Kassier:	Frank Max
Spielleiter:	Schmidt Fritz
stv. Spielleiter:	Schwegler Friedrich
Spielführer:	Bürlein Adolf
Jugendleiter:	Himmel Alfred
Ausschussmitglieder:	Burckhart Heinrich, Pfeiffer Ferdinand, Reitlinger Fritz, Wagner Leonhard jun.
Spielausschuß:	Kindl Richard, Selzer Fritz, Stahl Karl

In diesem Jahr mussten neue Drahtnetze an den Toren angebracht und die Barrieren um den Sportplatz erneuert werden.

Bezüglich der Abhaltung von gemeinsamen Weihnachtsfeiern trafen sich am 16. November 1955 Vertreter des Gesangvereins Frohsinn, der FFW Dietfurt, der Sudetendeutschen Landsmannschaft und des Sportvereins.

Die Vereinsvertreter sprachen sich dabei grundsätzlich für eine Gemeinschaftsveranstaltung in der Zukunft aus. Die Mitglieder des Gesangvereins und der Freiw. Feuerwehr lehnten aber bei einer späteren Befragung diesen Vorschlag ab, so dass alle Vereine gezwungen waren, die Weihnachtsfeiern auch weiterhin getrennt abzuhalten.

Zahl der Mitglieder Ende 1955: 109